

tigung der Pflanzenzüchtung. (Berlin, Parey. 151 pp. 22 Taf. 1910.)

Im Jahr 1909 wurde mit Unterstützung von mehreren Seiten von den beiden Verfassern eine Reise durch die Vereinigten Staaten unternommen, welche ein Vierteljahr dauerte und in erster Linie dem Studium der Pflanzenzüchtung gewidmet war. Der Bericht bringt die an Ort und Stelle im Verkehr mit den einzelnen Forschern gewonnenen Eindrücke, führt einschlägige Literatur an und ist von der Wiedergabe einer Reihe von Bildern aus dieser Literatur begleitet. In der Vorrede wird für die Ausführung eines Teiles ihrer Studien einerseits der Amerikaner in Europa, andererseits der Europäer in Amerika eingetreten. Der Gegenstand ist in fünf Abschnitte angeordnet: Grundfragen der Vererbung und Variabilität, Fragen praktischer Pflanzenzüchtung, Technische Hilfsmittel und Methoden der Pflanzenzüchtung, diverse landwirtschaftliche Versuche und Studien, Institutsseinrichtungen und Organisationsfragen. Das Schwergewicht der Darstellung liegt in dem Ueberblick über den Stand der Pflanzenzüchtung der Union, eingehend werden auch einzelne Fragen des landwirtschaftlichen Unterrichts- und Versuchswesens der Vereinigten Staaten behandelt. In den Abschnitten 1—4 ist bei jedem Unterabschnitt reiche Literatur angeführt.

C. Fruwirth.

Strohmer, F., Untersuchungen über die Klimafestigkeit des Zuckergehaltes der jetzigen Hochzucht Zuckerrüben. (Oesterr. ungar. Zeitschr. Zuckerindustrie u. Landw. 6. 23 pp. 1910.)

Wurden aus einer Zucht von Zuckerrübe, *Beta vulgaris*, einige erstjährige Rüben im Herbst in alpines Klima (1050 m.) gebracht, andererseits andere am Zuchtorte belassen und der an beiden Orten erhaltene Same, einheitlich vergleichend, je an 2 Orten gesät, so zeigte sich kein Einfluss des alpinen Klimas, das auf die Samenträger im 2. Lebensjahr gewirkt hatte, auf Zucker-, Asche- und Stickstoffgehalt, der erwachsenen nächsten Generation.

C. Fruwirth.

Personalnachricht.

Centralstelle für Pilzkulturen.

Roemer Visscherstraat 1, Amsterdam.

Unter Hinweis auf die publizierten Bestimmungen teilen wir mit, dass der Betrag pro Kultur fl. 1.50 für Mitglieder und fl. 3 für Nichtmitglieder ist. Grössere Mengen, speziell mehrere Kulturen von einer Art, können für botanische Praktika gegen ermässigte Preise geliefert werden.

Seit der letzten Publikation sind folgende Arten als Neu-Erwerbungen zu erwähnen:

**Fusarium metachroum* Appel.

Polyporus vaporarius Fries.

Torula Wiesneri Zikes.

Merulius silvester Falck.

„ *glutinis* (Cohn) Pringsh. u.

Coniophora cerebella Alb. et

Bilsky.

Schwein.

Polyporus destructor Fries.

Collybia velutipes fruktifizierend!

Ausgegeben: 6 Juni 1911.

Verlag von Gustav Fischer in Jena.

Buchdruckerei A. W. Sijthoff in Leiden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: [116](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion des Botanischen Centralblatts

Artikel/Article: [Personalnachrichten. 608](#)